

ÜBERLÄBE

EINE COLLAGE Text/Regie: Iris Minder

Welche Strategien haben wir Menschen zur Verfügung oder entwickeln wir, wenn es ums Überleben geht? Überleben im Alltag. Überleben in Krisen. Überleben bei Bedrohung. Überleben in Nöten. Verdrängung? Verleugnung? Projektion? Angriff? Flucht?

In unserer neuen Atelierproduktion gehen wir spielerisch mit diesen Fragen um. Ergänzt wird das Spiel mit persönlichen Erinnerungen in Wort und Bild.

Am Schluss bieten wir Zeit zu einem Austausch und zur gemeinsamen Diskussion mit den Teammitgliedern an.

Es spielen

Nadja Rothenbühler als Heidi
Karin Jost als Vreni
Franziska Beck als Protektorin
Jürg Vifian als Stratege
Lorenz Probst als Flüchtling
Shana Meier in verschiedenen Rollen
Susi Reinhart als Grosi Hildi
Miro Nardini als Animator, Techniker und Lesung
Mohammed Messai als Techniker und Lesung

Authentische Erinnerungen

Mohammed Messai, live
Karin Jost, live
Basrie Sakiri, live

Hildegard, Ton und Bild
Annemarie, Darstellung und Bild

INFORMATIONEN

Spielort

Eusebiushof, Schulstrasse 1, Grenchen, Konkordiasaal

Spieldaten

Uraufführung: 25.11.22, 20.00 Uhr, Vorstellung: 26.11.22, 20.00 Uhr

Derniere: 27.11.22, 18.00 Uhr

Eintritt

Erwachsene Fr. 28.- Kinder (8-16 Jahre) Fr. 14.-

Vorverkauf

Ab 1. Oktober 22 unter 076 502 44 48 oder theateratelier@irisminder.ch

Weitere Informationen

www.irisminder.ch

BRIEFE AN DIE ZUKUNFT

Wir leben in einer Zeit von grossen Umbrüchen und Unsicherheiten, aber auch Wohlstand. Was wird man in 100 Jahren über uns berichten? Wir starten eine Briefaktion für unsere Nachfahren, damit diese verstehen können, was uns, ganz normale Menschen, beschäftigt. Machen Sie mit! Schreiben Sie Ihre Freuden, Leiden, Ängste, Hoffnungen, Glücksmomente, Ärger, Leiden - Positives und Negatives - auf und helfen Sie damit, ein lebendiges Bild unserer Zeit für die Geschichtsschreibung in 100 Jahren zu zeichnen. Stellen Sie sich am Anfang Ihrer Nachricht persönlich vor: Name, Adresse, Familie, Beruf ... usw. **Wir garantieren, dass Ihre Briefe UN-GEÖFFNET 100 Jahre im Stadtarchiv Grenchen aufbewahrt werden.** Sie können die Briefe entweder an einer der Vorstellungen in eine Box legen oder bis 1.12.22. an Theateratelier, Brühlstrasse 10, 2540 Grenchen schicken. **Couvertgrösse: C5 oder C6 mit dem Vermerk «100 Jahre».** Wir machen selber auch mit und freuen uns auf viele Briefe von unterschiedlichsten Menschen jeden Alters und jeder Herkunft. DANKE!

DANKE!



Ein Kulturengagement
der **Stadt
Grenchen**



ff-bildhaueratelier.com ... TECRENT, UTZENSTORF